



Titel: Tell me three things-Wenn das Glück in deinem Postfach liegt...

Autor\*in: Julie Buxbaum

Erscheinungsjahr: 2018

Seiten: 400

Verlag: ONE

In dem Buch geht es um Jessie Holmes, deren erster Tag an ihrer neuen Highschool nicht gerade gut verläuft. Da bekommt sie eine anonyme Mail mit Ratschlägen zur Bewältigung ihres Schulalltags. Sie hat zwar keine Ahnung, wer der Absender ist und doch befolgt sie die Tipps und verliebt immer mehr in diesen Unbekannten. Doch wer ist der anonyme Nachrichtenschreiber?

Mir hat das Buch sehr gut gefallen. Zum einen liebe ich es Chatverläufe in Büchern zu lesen, da das nicht so häufig in Büchern vorkommt und dadurch besonders ist, und weil das das Buch meiner Meinung nach lebendig macht. Das ist mit einem Gespräch vergleichbar.

Zum anderen finde ich gut, dass das Rätsel um den Unbekannten erst ganz am Ende gelöst wird, da man gut mit Jessie mit raten kann, wer sich hinter „Somebody/Nobody“, so nennt er sich, befindet.

Zudem spricht das Buch einige Probleme an, die vermutlich viele Jugendliche betreffen (Stress mit den Eltern, Umzug, Krach mit den Freundinnen, etc.), sodass sich bestimmt viele mit Jessie identifizieren können.

Jessie war mir echt sympathisch und ich konnte mich super in sie hinein fühlen. Sie hat es in dem Buch echt nicht leicht und mit der Zeit merkt sie auch, dass sie nicht alles hinnehmen muss, weshalb sie auch ihrem Vater irgendwann deutlich ihre Meinung sagt und nicht mehr alles klaglos mitmacht.

Zudem fand ich den Schreibstil schön flüssig und musste beim Lesen öfter mal schmunzeln.

Die Nebencharaktere haben mir auch echt gut gefallen, allen voran Theo.

Ein Satz noch zum Cover: Mit den mit Puderzucker bestreuten Waffeln hat mich das Cover des Buches einfach sofort angesprochen und mir Lust auf das Buch gemacht.

Ich gebe dem Buch [5 Sterne](#) und empfehle es ab 13 Jahren für alle, die gerne Bücher zum Wohlfühlen lesen.